

Martin Ende

Ist der Bankensektor intransparenter als andere Sektoren?

Eine Analyse anhand von Ratingdaten

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2004 Diplom.de
ISBN: 9783832430139

Martin Ende

Ist der Bankensektor intransparenter als andere Sektoren?

Eine Analyse anhand von Ratingdaten

Martin Ende

Ist der Bankensektor intransparenter als andere Sektoren?

Eine Analyse anhand von Ratingdaten

Diplomarbeit
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Abgabe Februar 2004



Diplomica GmbH ———
Hermannstal 119k ———
22119 Hamburg ———

Fon: 040 / 655 99 20 ———
Fax: 040 / 655 99 222 ———

agentur@diplom.de ———
www.diplom.de ———

ID 3013

Ende, Martin: Ist der Bankensektor intransparenter als andere Sektoren? -

Eine Analyse anhand von Ratingdaten

Hamburg: Diplomica GmbH, 2005

Zugl.: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Diplomarbeit, 2004

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2005

Printed in Germany

Autorenprofil

Martin Ende

Persönliche Daten

Anschrift: Ellen-Weber-Str. 121
06120 Halle

Geburtsdatum: 26.10.1978

Geburtsort: Halle/Saale

Familienstand: ledig

Erreichbar unter: martin_ende@yahoo.de



Werdegang

Schulbildung:

1985-1997 Abschluss Abitur

Wehrdienst:

01.09.1997-30.06.1998 Sanitätsregiment 13 in Halle/Saale

Studium:

01.10.1998-14.04.2004 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Vertiefungsrichtungen:

Geld und Währung
Bankbetriebslehre und Finanzwirtschaft
Externes Rechnungswesen

Diplomarbeit:

„Ist der Bankensektor intransparenter als andere Sektoren? Eine Analyse anhand von Rating-Daten“.
Bewertung: 1,0

Akademischer Grad: Diplom-Kaufmann (Gesamtnote 1,6)

Berufliche Entwicklung

10.05.2004-31.12.2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Lehrstuhl Geld und Währung, Prof. Rüdiger Pohl

Promotionsthema: „Berücksichtigung von Fehlbepreisungen finanzieller Vermögenswerte in der Geldpolitik“

Kenntnisse und Interessen

IT / DV: Microsoft Office incl. Frontpage, Excel, Word sowie Latex und lyx

Sprachen: Englisch: Sehr gute Kenntnisse
Französisch: Schulkenntnisse
Russisch: Grundwissen

Wichtigste Eigenschaften: Hohe Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Konfliktlösungskompetenz, Optimistische Grundeinstellung

Interessen: Squasch, Bowling, Mountainbiking, Lesen von Biografien

Mein Motto Es gibt immer einen Weg!